WP-4-311 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow)

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 311 bis 315:
Mit einer Politik ~~der aktiven Integration~~ die Zugänge öffnet und Hürden abbaut, erleichtern wir ~~Grüne~~Bündnisgrüne Geflüchteten vom ersten Tag an den Einstieg in ~~den~~ Arbeit, Ausbildung und Qualifizierung. Teilhabe am Arbeitsmarkt ist Voraussetzung für Selbstbestimmung und ~~beschleunigen ihre berufliche Integration~~soziale Sicherheit. Dafür bauen wir praxisnahe Sprach-, Qualifizierungs- und ~~Qualifizierungsangebote~~Brückenangebote aus, stärken die landesweiten Strukturen zur Sprachmittlung und Beratung, beschleunigen Anerkennungsverfahren für ausländische Berufsabschlüssemit einer Taskforce „Anerkennung“ ~~beschleunigen wir die Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse~~ und legen den Schwerpunkt auf die Fachkräftestrategie. Auf Bundesebene setzen wir uns dafür ein, dass die

Von Zeile 317 bis 322:
entfallen. Bürokratische Hürden bei der Erteilung und Verlängerung von Arbeitserlaubnissen ~~werden abgebaut~~bauen wird ab und sorgen für transparente, zügige Verfahren in der Berliner Verwaltung. Betriebe, die Geflüchtete einstellen oder ausbilden, unterstützen wir gezielt und fördern Kooperationen zwischen Unternehmen, Kammern und zivilgesellschaftlichen Initiativen~~. Ziel ist, dass Geflüchtete ihre Fähigkeiten schnell einbringen und sich bestmöglich qualifizieren können, um finanziell unabhängig zu werden und eine selbstbestimmte Perspektive in Berlin entwickeln zu können.~~

Auf Bundesebene setzen wir uns dafür ein, dass die Zustimmungspflichten der Bundesagentur für Arbeit für Menschen im laufenden Asylverfahren entfallen.

Unterstützer*innen

Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin); Kathleen Wabrowetz (KV Berlin-Neukölln); Mascha Brammer (KV Berlin-Mitte); Lydia Krüger (KV Berlin-Pankow); Lennart Gehrenkemper (KV Berlin-Pankow); Christina Markfort (KV Berlin-Mitte); Annette Klemm (KV Berlin-Pankow); Markus Schopp (KV Berlin-Mitte); Bogusz Schmidt (KV Berlin-Reinickendorf); Peter Haack (KV Berlin-Neukölln)